Zeitschrift: Schwyzerlüt: Zytschrift für üsi schwyzerische Mundarte

Band: 28 (1966)

Heft: 2

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 15.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Ernst Wetter

Der Flieger und sein Sohn

Illustriert von René Villiger, 120 Seiten, Fr. 14.80. Ein spannungsgeladener Roman vom Werden eines jungen Menschen, dem unter dem Druck seines allesbeherrschenden Vaters eine Laufbahn aufgezwungen wird, die seinem Naturell nicht entspricht. Wie er sich, als Versager, dem Banne seines Vaters entzieht und in fernem Lande zum Mann, Kampfflieger und Helden wird, schildert der Autor in fesselndem Stil.



Eugen Wyler

wart hinaus.

Warum jagen wir?

Gedanken und Gespräche über die Fortentwicklung der Jagd. Illustriert von Hannes Liederley. 192 Seiten, Leinen gebunden mit Schutzumschlag, Fr. 18.90. Eugen Wyler weist den Weg in die Stille der Wälder, in die Einsamkeit der Berge: zur Selbstbesinnung im Erkennen der Wunder um uns. Als leidenschaftlicher Jäger stellt er fest: «Die Krone des Jagdtages ist niemals der Schuß, sondern das Eindringen in die Wunder der Schöpfung.» Es ist eine Standortbestimmung der heutigen Jagd, gleichzeitig wegweisend über die Gegen-



Da spricht ein passionierter Fischer, dem das Fischen offensichtlich den gleichen Spaß macht wie das muntere Erzählen. Wer ihm zuhört, wird zum beglückten Miterlebenden.

Originelles Querformat 30 × 15 cm, mit vornehmer grafischer Aufmachung. Illustrationen Max Lenz, Halbleinen, 104 Seiten. Fr. 15.–.



AG Buchdruckerei B.Fischer, Buchverlag 3110 Münsingen, Telefon 031 681355